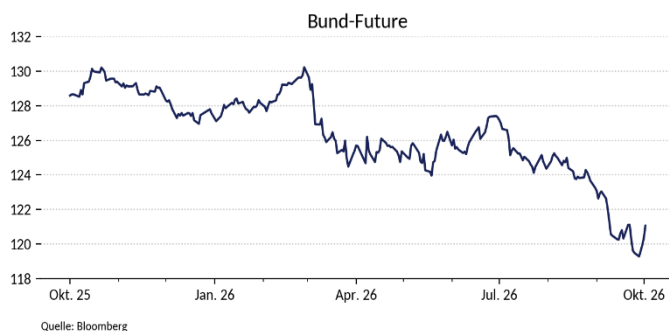
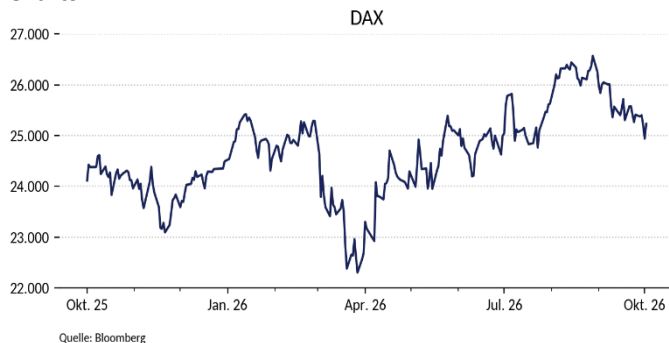


Marktdaten

	02.10.2026	01.10.2026	31.12.2025	Ytd %
DAX	25.231,20	24.939,35	24.490,41	3,0
MDAX	30.450,00	30.251,37	30.617,67	-0,5
TECDAX	4.081,92	3.979,48	3.622,27	12,7
EURO STOXX 50	6.238,50	6.175,45	5.791,41	7,7
STOXX 50	5.298,36	5.261,40	4.918,02	7,7
DOW JONES IND.	51.176,96	50.926,56	48.063,29	6,5
S&P 500	7.722,72	7.666,45	6.845,50	12,8
MCSI World	4.926,25	4.893,62	4.430,38	11,2
MCSI EM	1.708,91	1.709,02	1.404,37	21,7
NIKKEI 225	68.309,46	68.956,72	50.339,48	35,7
Euro in USD	1,1255	1,1245	1,1745	-4,2
Euro in YEN	177,66	177,64	183,58	-3,2
Euro in GBP	0,8498	0,852	0,8717	-2,5
Bitcoin (USD)	84.476,95	84.636,64	87.598,39	-3,6
Gold (USD)	4.141,19	4.180,35	4.319,37	-4,1
Rohöl (Brent ICE USD)	102,25	102,31	60,85	68,0
CO2 Emissionsrechte	84,42	85,64	87,37	-3,4
Bund-Future	121,06	120,35	127,57	
Rex	120,36	119,37	124,38	
Umlaufrendite	3,55	3,55	2,78	
3M Euribor	2,598	2,589	2,026	
12M Euribor	3,323	3,303	2,243	
Bund-Rendite 10J.	3,462	3,508	2,855	
Bund-Rendite 20J.	3,808	3,871	3,383	
US-Treasuries 10J.	5,271	5,241	4,167	

Quelle: Bloomberg

Charts



Termine

Zeit CET	Land	Indikator	für	Prognose NORD/LB
09:45	EU	EZB-Ratsmitglied Nagel in Sorrento		
09:50	FR	S&P Global France PMI Services, endg.	Sep F	51,4
09:50	FR	S&P Global France PMI Composite, endg.	Sep F	51,2
09:55	DE	S&P Global Germany PMI Composite	Sep F	53,8
10:00	EU	S&P Global Eurozone PMI Services, endg.	Sep F	53,0
10:00	EU	S&P Global Eurozone PMI Composite	Sep F	53,1
10:00	EU	EZB-Chefvolkswirt Lane spricht in FRA		
10:30	EU	Sentix Konjunkturindex	Okt	4,2
10:30	EU	Sentix Konjunkturerwartungen	Okt	10,0
10:30	EU	Sentix Konjunkturlage	Okt	-1,5
10:30	GB	S&P Global/CIPS UK PMI Services, endg.	Sep F	52,5
11:00	EU	EZB-Direktorin Schnabel spricht in FRA		
11:00	EU	PPI M/M	Aug	1,9%
11:00	EU	PPI Y/Y	Aug	8,2%
16:00	US	ISM PMI Services	Sep	55,0
Unternehmen/Sektor				
10:00	DE	VDMA	Auftragseingang 8/26	
	DE	Deutsche Telekom	KI-Investorentag	
	DE	Kraftfahrtbundesamt	Neuzulassungszahlen 8/26	
	FR	Air Liquide	Kapitalmarkttag	

Marktumfeld

- // Das **Defizit der öffentlichen Haushalte in Deutschland** hat sich in H1 auch durch Tankrabbatt und höhere Zinsausgaben deutlich ausgeweitet. Es summierte sich auf 98,8 Mrd. EUR, wie das Statistische Bundesamt zu der Kassenstatistik mitteilte. Im Vorjahreszeitraum war das Minus mit 58,5 Mrd. EUR deutlich kleiner ausgefallen. Der Anstieg geht darauf zurück, dass die Ausgaben von Bund, Ländern, Gemeinden und Sozialversicherung mit rund 6% deutlich stärker stiegen als die Einnahmen mit etwa 2%.
- // Der **Inflationsdruck im Euroraum** hat im Monat September wieder deutlich zugenommen. Die Inflationsrate machte einen Sprung auf 3,8% Y/Y und nähert sich damit der 4%-Marke. Der Anstieg gegenüber dem Vormonat geht auf deutlich höhere Energiepreise zurück, die so stark zulegten wie zuletzt Anfang 2023. Zwar spielen hier auch Engpässe bei Raffinerien eine Rolle, der entscheidende Faktor bleibt jedoch die weitere Entwicklung des Irankonflikts. Der nochmals gestiegene Inflationsdruck erhöht den Druck auf die EZB, ihre Geldpolitik weiter zu straffen. Allerdings geben die Daten zur zugrundeliegenden Inflation weiterhin keinen Hinweis auf eine breite Kostenüberwälzung auf die Verbraucherebene. Dies gibt der EZB gute Gründe, mit der nächsten Zinserhöhung bis zur Dezembersitzung zu warten.
- // In den **USA** sind im September lediglich 29.000 zusätzliche Stellen entstanden. Die Arbeitslosenquote legte zudem leicht auf 4,2% zu. Das Lohnwachstum präsentiert sich ziemlich zurückhaltend und hilft daher nicht dabei, die Stimmung bei den US-Konsumenten zu verbessern. Die **Beschäftigungssituation** scheint derzeit nicht mehr ganz so stark im Fokus der Notenbank in Washington zu stehen, die Daten sprechen dennoch eher gegen eine zügige weitere Leitzinsanhebung.
- // **Wochenausblick:** Zum Wochenaufakt geben die europäischen Einkaufsmanagerindizes und der Sentix-Konjunkturindex Aufschluss darüber, ob die jüngste wirtschaftliche Belebung Bestand hat. Unsere Prognosen lassen zwar eine fortgesetzte Expansion erwarten, der kräftige Anstieg der Erzeugerpreise dürfte das Bild aber etwas trüben. Im weiteren Verlauf stehen mit Auftragseingang, Industrieproduktion und Außenhandel wichtige Daten zur deutschen Industrie auf dem Programm. Der Höhepunkt folgt am Mittwochabend mit den FOMC-Sitzungsprotokollen, die von den Marktteilnehmern auf Hinweise zur geldpolitischen Ausrichtung der US-Notenbank abgeklopft werden dürften. Zum Wochenausgang rundet das US-Verbrauchervertrauen der Universität Michigan den eher überschaubaren Datenkalender ab.

Renten- und Aktienmärkte

- // Die zuletzt aufgekommen Zins- und Inflationsssorgen gerieten am **deutschen Aktienmarkt** zum Wochenausgang in den Hintergrund. Im Schlepptau der anziehenden US-Indikationen gelang dem DAX eine schnelle Rückkehr über die Marke von 25.000 Punkten, die am Vortag erstmals seit Juli unterschritten worden war. Eine Stütze für den DAX waren wieder die Aktien mit KI-Fantasie, darunter der Index-Spitzenreiter Infineon mit +8,8%. DAX +1,17%; MDAX +0,66%; TecDAX +2,57%
- // Die **Wall Street** baute ihre Vortagesgewinne zum Wochenschluss weiter aus. Schwächer als erwartet ausgefallene Arbeitsmarktdaten stützten insbes. Technologiewerte, da sie die Sorgen vor anhaltend hohen Zinsen und Inflationsdruck milderten. Gleichzeitig begrenzten der wieder festere Brent-Ölpreis und steigende Staatsanleiherenditen das Aufwärtspotenzial. Dow +0,49%; S&P500 +0,73%; Nasdaq C. +1,19%

Unternehmen

- // **Nike** kommt nicht aus der Krise. Vorstandschef Hill verpasst dem weltgrößten Sportartikelhersteller deshalb das nächste Sparprogramm mit weiteren Stellenstreichungen. Bis Mitte 2031 sollen die Kosten um 2,5 Mrd. USD gesenkt werden. Es gehe um einen Umbau des operativen Geschäftsmodells, um die angekündigte "Sport-Offensive" zu unterstützen: eine Modernisierung der Lieferketten, einen neuen Unternehmens-Campus im Wachstumsmarkt Indien und eine weitere Verschlan-kerung der Organisation.
- // Der Schweizer Pharmakonzern **Novartis** sichert sich für 7,8 Mrd. USD Zugang zu mRNA-Medikamenten des chinesischen Biotech-Unternehmens Abogen. Dabei erhalte Novartis Exklusivrechte für ein Medikament gegen Autoimmunerkrankungen und Optionen, weitere Mittel auf Basis von Abogen-Technologie lizenzieren zu können. Das Mittel ABO2203 zielt auf bestimmte Zellen des Immunsystems ab, die bei Erkrankungen wie Lupus oder Rheuma zu Problemen führen.

Rohstoffe

- // Wichtige **Ölexportländer** des Verbunds Opec+ wollen ihre Förderziele auch im November nicht anheben. Somit werden die Produktionslimits der Gruppe den zweiten Monat in Folge gleich bleiben.

Wichtige Hinweise:

Dieses Informationsschreiben (nachfolgend als „Information“ bezeichnet) ist von der NORDDEUTSCHEN LANDESBANK GIROZENTRALE („NORD/LB“) erstellt worden. Die für die NORD/LB zuständigen Aufsichtsbehörden sind die Europäische Zentralbank („EZB“), Sonnemannstraße 20, D-60314 Frankfurt am Main, und die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht („BaFin“), Graurheindorfer Str. 108, D-53117 Bonn und Marie-Curie-Str. 24-28, D-60439 Frankfurt am Main. Sofern Ihnen diese Information durch Ihre Sparkasse überreicht worden ist, unterliegt auch diese Sparkasse der Aufsicht der BaFin und ggf. auch der EZB. Eine Überprüfung oder Billigung dieser Information oder der hierin beschriebenen Produkte oder Dienstleistungen durch die zuständige Aufsichtsbehörde ist grundsätzlich nicht erfolgt.

Diese Information richtet sich ausschließlich an Empfänger in Deutschland (nachfolgend als „relevante Personen“ oder „Empfänger“ bezeichnet). Die Inhalte dieser Information werden den Empfängern auf streng vertraulicher Basis gewährt und die Empfänger erklären mit der Entgegennahme dieser Information ihr Einverständnis, diese nicht ohne die vorherige schriftliche Zustimmung der NORD/LB an Dritte weiterzugeben, zu kopieren und/oder zu reproduzieren. Andere Personen als die relevanten Personen dürfen nicht auf die Angaben in dieser Information vertrauen. Insbesondere darf weder diese Information noch eine Kopie hiervon nach Japan oder in die Vereinigten Staaten von Amerika oder in ihre Territorien oder Besitztümer gebracht oder übertragen oder an Mitarbeitende oder an verbundene Gesellschaften in diesen Rechtsordnungen ansässiger Empfänger verteilt werden.

Bei dieser Information handelt es sich nicht um eine Anlageempfehlung/Anlagestrategieempfehlung, sondern um eine lediglich Ihrer allgemeinen Information dienende Kundeninformation. Aus diesem Grund ist diese Information nicht unter Berücksichtigung aller besonderen gesetzlichen Anforderungen an die Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Anlageempfehlungen/Anlagestrategieempfehlungen erstellt worden. Ebenso wenig unterliegt diese Information dem Verbot des Handels vor der Veröffentlichung, wie dies für Anlageempfehlungen/Anlagestrategieempfehlungen gilt.

Die hierin enthaltenen Informationen wurden ausschließlich zu Informationszwecken erstellt und werden ausschließlich zu Informationszwecken bereitgestellt. Es ist nicht beabsichtigt, dass diese Information einen Anreiz für Investitionstätigkeiten darstellt. Sie wird für die persönliche Information des Empfängers mit dem ausdrücklichen, durch den Empfänger anerkannten Verständnis bereitgestellt, dass sie kein direktes oder indirektes Angebot, keine Empfehlung, keine Aufforderung zum Kauf, Halten oder Verkauf sowie keine Aufforderung zur Zeichnung oder zum Erwerb von Wertpapieren oder anderen Finanzinstrumenten und keine Maßnahme, durch die Finanzinstrumente angeboten oder verkauft werden könnten, darstellt.

Alle hierin enthaltenen tatsächlichen Angaben, Informationen und getroffenen Aussagen sind Quellen entnommen, die von der NORD/LB für zuverlässig erachtet wurden. Für die Erstellung dieser Information nutzen wir emittentenspezifisch jeweils Finanzdatenanbieter, eigene Schätzungen, Unternehmensangaben und öffentlich zugängliche Medien. Da insoweit allerdings keine neutrale Überprüfung dieser Quellen vorgenommen wird, kann die NORD/LB keine Gewähr oder Verantwortung für die Richtigkeit und Vollständigkeit der hierin enthaltenen Informationen übernehmen. Die aufgrund dieser Quellen in der vorstehenden Information geäußerten Meinungen und Prognosen stellen unverbindliche Werturteile der Mitarbeitenden der NORD/LB dar. Veränderungen der Prämissen können einen erheblichen Einfluss auf die dargestellten Entwicklungen haben. Weder die NORD/LB, noch ihre Organe oder Mitarbeitenden können für die Richtigkeit, Angemessenheit und Vollständigkeit der Informationen oder für einen Renditeverlust, indirekte Schäden, Folge- oder sonstige Schäden, die Personen entstehen, die auf die Informationen, Aussagen oder Meinungen in dieser Information vertrauen (unabhängig davon, ob diese Verluste durch Fahrlässigkeit dieser Personen oder auf andere Weise entstanden sind), die Gewähr, Verantwortung oder Haftung übernehmen.

Frühere Wertentwicklungen sind kein verlässlicher Indikator für künftige Wertentwicklungen. Währungskurse, Kursschwankungen der Finanzinstrumente und ähnliche Faktoren können den Wert, Preis und die Rendite der in dieser Information in Bezug genommenen Finanzinstrumente oder darauf bezogener Instrumente negativ beeinflussen. Im Zusammenhang mit Wertpapieren (Kauf, Verkauf, Verwahrung) fallen Gebühren und Provisionen an, welche die Rendite des Investments mindern. Die Bewertung aufgrund der historischen Wertentwicklung eines Wertpapiers oder Finanzinstruments lässt sich nicht zwingend auf dessen zukünftige Entwicklung übertragen.

Diese Information stellt keine Anlage-, Rechts-, Bilanzierungs- oder Steuerberatung sowie keine Zusicherung dar, dass ein Investment oder eine Strategie für die individuellen Verhältnisse des Empfängers geeignet oder angemessen ist, und kein Teil dieser Information stellt eine persönliche Empfehlung an einen Empfänger der Information dar. Auf die in dieser Information Bezug genommenen Wertpapiere oder sonstigen Finanzinstrumente sind möglicherweise nicht für die persönlichen Anlagestrategien und -ziele, die finanzielle Situation oder individuellen Bedürfnisse des Empfängers geeignet.

Ebenso wenig handelt es sich bei dieser Information im Ganzen oder in Teilen um einen Verkaufs- oder anderweitigen Prospekt. Dementsprechend stellen die in dieser Information enthaltenen Informationen lediglich eine Übersicht dar und dienen nicht als Grundlage einer möglichen Kauf- oder Verkaufsentscheidung eines Investors. Eine vollständige Beschreibung der Einzelheiten von Finanzinstrumenten oder

Geschäften, die im Zusammenhang mit dem Gegenstand dieser Information stehen könnten, ist der jeweiligen (Finanzierungs-) Dokumentation zu entnehmen. Soweit es sich bei den in dieser Information dargestellten Finanzinstrumenten um prospektpflichtige eigene Emissionen der NORD/LB handelt, sind allein verbindlich die für das konkrete Finanzinstrument geltenden Anleihebedingungen sowie der jeweilig veröffentlichte Prospekt der NORD/LB, die insgesamt unter www.nordlb.de heruntergeladen werden können und die bei der NORD/LB, Friedrichswall 10, 30159 Hannover kostenlos erhältlich sind. Eine eventuelle Anlageentscheidung sollte in jedem Fall nur auf Grundlage dieser (Finanzierungs-) Dokumentation getroffen werden. Diese Information ersetzt nicht die persönliche Beratung. Jeder Empfänger sollte, bevor er eine Anlageentscheidung trifft, im Hinblick auf die Angemessenheit von Investitionen in Finanzinstrumente oder Anlagestrategien, die Gegenstand dieser Information sind, sowie für weitere und aktuellere Informationen im Hinblick auf bestimmte Anlagemöglichkeiten sowie für eine individuelle Anlageberatung einen unabhängigen Anlageberater konsultieren.

Jedes in dieser Information in Bezug genommene Finanzinstrument kann ein hohes Risiko einschließlich des Kapital-, Zins-, Index-, Währungs- und Kreditrisikos, politischer Risiken, Zeitwert-, Rohstoff- und Marktrisiken aufweisen. Die Finanzinstrumente können einen plötzlichen und großen Wertverlust bis hin zum Totalverlust des Investments erfahren. Jede Transaktion sollte nur aufgrund einer eigenen Beurteilung der individuellen finanziellen Situation, der Angemessenheit und der Risiken des Investments erfolgen.

Die in dieser Information enthaltenen Angaben ersetzen alle vorherigen Versionen einer entsprechenden Information und beziehen sich ausschließlich auf den Zeitpunkt der Erstellung der Information. Zukünftige Versionen dieser Information ersetzen die vorliegende Fassung. Eine Verpflichtung der NORD/LB, die Angaben in dieser Information zu aktualisieren und/oder in regelmäßigen Abständen zu überprüfen, besteht nicht. Eine Garantie für die Aktualität und fortgeltende Richtigkeit kann daher nicht gegeben werden. Mit der Verwendung dieser Information erkennt der Empfänger die obigen Bedingungen an.

Die NORD/LB gehört dem Sicherungssystem der Deutschen Sparkassen-Finanzgruppe an. Weitere Informationen erhält der Empfänger unter Nr. 28 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen der NORD/LB oder unter www.dsgv.de/sicherungssystem.

Redaktionsschluss: 5. Oktober 2026

Für die in unseren Studien verwendeten sprachlichen Formulierungen verweisen wir auf die Erklärung zur gendersensiblen Sprache auf www.nordlb.de/impressum

Ansprechpartner:

Silke Günther: +49 511 361 – 2413

Wolfgang Donie: +49 511 361 – 5375

Martin Strohmeier: +49 511 361 – 4712